

# 15 Jahre, die die Welt veränderten

## Wie das World Wide Web die digitale Revolution vorantrieb

1969 Das Arpanet ist der Vorläufer des Internets und übermittelt Informationen im Paketsystem. Entwickelt vom Pentagon.

1973 BBS (Bulletin Board System) erlaubt den Datenaustausch via Telefonleitung und Computer.

1978 Vint Cerf entwickelt TCP (Transmission Control Protocol). Daten lassen sich damit einfach übermitteln.

1989 Tim Berners-Lee bringt mit «Information Management: A Proposal» das Internet erstmals zu Papier.

1991 Onlinedienst Compuserve in der Schweiz. Erstmals wählen sich Privatnutzer via Telefon ins Internet.

1993 Am 30. April veröffentlicht das Cern das Webprotokoll lizenzfrei im Internet. Das World Wide Web wird danach zum Massenmedium.

1994 Die mittlerweile eingestellte Firma Netscape entwickelt einen Flash-Browser und ermöglicht Video im Web.

1994 Die Suchmaschine WebCrawler erlaubt erstmals eine Volltextsuche im World Wide Web.

1994 startet die Webauktion Ebay. Heute: 11 600 Angestellte und jährlicher Umsatz von 7,6 Milliarden Dollar.

1994 Das Onlineversandhaus Amazon entsteht wenige Monate nach der Freigabe des Webprotokolls. Die Site begründete den Beginn des E-Commerce, des Onlinehandels. Gründer Jeff Bezos führt heute eine Firma mit 17 000 Angestellten. Amazon hat einen jährlichen Umsatz von 14 Milliarden Dollar.

1995 beginnt die Firma Yahoo Inhalte des Web in Katalogen zu organisieren. Die Palette der Webdienstleistungen umfasst heute alles bis zu Mailediensten und Chats. Microsoft hat unlängst 44 Milliarden Dollar für Yahoo geboten.

1996 entsteht der Suchmaschinen-Gigant. Die Marke Google ist heute die wertvollste der Welt.

1996 Mit ICQ erreicht Instant Messaging (Live-Chat-Dienst) erstmals ein grosses Publikum im Internet. Spätere Angebote wie Skype machen auch Telefonie und Livebildübertragung möglich.

1999 Die erste Datenausbörse Napster. Sie funktioniert im Internet, wäre aber ohne Web nicht bekannt geworden.

2001 geht die Site Myspace online. Ursprünglich bot sie kostenlose Datenspeicherung. Nutzer brauchten den Speicherplatz hauptsächlich dazu, sich mit Fotoalben, Texten und Musikdateien darzustellen. Daraus entwickelte sich das heute mit zirka 110 Millionen Nutzern grösste soziale Netzwerk im Web, dahinter folgt Facebook mit rund 70 Millionen.

2003 startet Wikipedia. Die Gründer rufen Nutzer auf, in Selbstregie ein Lexikon zu schreiben. Heute ist es in 250 Sprachen das beliebteste Nachschlagewerk der Welt

2005 war das Gründungsjahr der Videoplattform Youtube. Nach nur einem Jahr kaufte sie Google für 1,3 Milliarden Dollar.

Im Sommer 2008 startet Tony Doyle «The Grid» am Cern, welches 10 000-mal schnellere Datenübertragungsraten als im Internet erlaubt.